



Mit der Bibliothek durchs Internet

Eine Veranstaltungsreihe der Bibliotheken Schaffhausen

Programm August - Dezember 2013



DIGITALE
BIBLIOTHEK
OSTSCHWEIZ

Dibiost-Sprechstunde: E-Books&co. über die Bibliothek ausleihen

Mit der dibiost haben die Benutzerinnen und Benutzer der Schaffhauser Bibliotheken gratis Zugang zur Ausleihe von über 25'000 Titeln. Was sind die technischen Voraussetzungen, mit welchen Readern geht's, und wie? Wie kommt man von der Recherche zum Download? Diese praktischen Fragen klärt die Veranstaltung und lässt Raum für individuelle Fragen rund um die "Onleihe" in der dibiost. Mittwoch 21.8. | 18.9. | 23.10. | 18.12. Stadtbibliothek, 12.15 Uhr.



WIKIPEDIA

Wikipedia und die Qualität: Der kluge Umgang mit der Gratis-Enzyklopädie

Die Wikipedia ist die Informationsressource Nummer 1 für (fast) alle und gehört konstant zu den zehn meistbesuchten Seiten im Internet. Wie aber steht es um die Qualität der Artikel? Wer hat's geschrieben, wer nimmt Einfluss? Gibt es Alternativen? Diesen Fragen gehen Stadtbibliothekar Oliver Thiele und sein Team nach und geben Tipps für den klugen Umgang mit der Gratis-Enzyklopädie. Mittwoch 28.8. | 30.10., jeweils 18 Uhr | Freitag 27.12., 12.15 Uhr | Stadtbibliothek.



E-gratis? Freie und kostenpflichtige E-Books, E-Journals und Zeitungen im Web

Kostenloses Web? E-Books muss man in der Regel kaufen, und auch Zeitungen verbergen sich immer mehr hinter der digitalen "paywall". Andererseits stellen Seiten wie google books und Projekt Gutenberg Millionen urheberrechtsfreier Texte gratis ins Netz, und die Open Access-Bewegung fordert kostenlosen Zugang zur Wissenschaft "für alle" - zum Beispiel mit den MOOCs (massive open online courses) grosser Universitäten. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die verschiedenen Angebote, Tendenzen und Zugänge aus Schaffhauser Perspektive. Mittwoch 4.9. | 6.11. | Stadtbibliothek, 18.00 Uhr.



Wie man in Bibliotheken etwas findet - Recherche in Bibliothekskatalogen leichtgemacht

Was für Literatur gibt es zum Thema Nahost in der Stadtbibliothek? Wie finde ich dort die Werke von Urs Widmer? Die Bibliothekarinnen und Bibliothekare der Stadtbibliothek zeigen, wie man das Beste aus dem Schaffhauser Bibliothekskatalog herausholt und stellen die wichtigsten anderen Bibliothekskataloge vor - namentlich Swissbib, Nebis und die internationalen Suchmaschinen Worldcat und KVK. Mittwoch 11.9. | 16.10. | 13.11. | 27.11. | Stadtbibliothek, 18.00 Uhr.



Bibliotheken digital: Handschriften, Alte Drucke und historische Bildmaterialien online

Immer mehr Bibliotheken digitalisieren ihre historischen Bestände, darunter wahre Schätze aus den Tiefen ihrer Magazine und Kulturgüterschutzräume. Bekannte Plattformen sind etwa die Europeana oder in der Schweiz e-rara und e-codices - letztere mit aktiver Schaffhauser Beteiligung. Die Veranstaltung zeigt die besten Seiten der Bibliotheken im Web.

Mittwoch 2.10. | 4.12. | Stadtbibliothek, 18.00 Uhr.



Google code

Besser googeln: Tipps für die effiziente Internetrecherche

Ins Internet gehen heisst googeln. Wie aber findet google, was wir eintippen? Wie kann man noch mehr aus der mächtigen Suchmaschine herausholen? Was findet google nicht, und was kann man dagegen machen? Diesen Fragen widmet sich die Google-Veranstaltung der Stadtbibliothek und zeigt darüber hinaus interessante weitere Google-Anwendungen wie google scholar, google books oder google zeitgeist.

Mittwoch 9.10. | 11.12. | Stadtbibliothek, 18.00 Uhr.

Facebook, Twitter, Instagram und co. Die Welt der Social Media

Social Media sind in aller Munde - und was heute aktuell und "trendy" ist, ist morgen vielleicht aus der Mode. Die Veranstaltung stellt die wichtigsten Plattformen vor und zeigt, wofür sie taugen - von Facebook und Twitter zu den Bildern von Flickr, Instagram und Pinterest und Spezialanwendungen wie delicious oder tripadvisor. Der Fokus liegt dabei auf interessanten Anwendungen im Kultur- und Bildungsbereich, in dem sich die Bibliotheken bewegen.

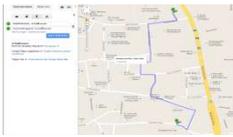
Mittwoch 20.11. | Stadtbibliothek, 18.00 Uhr.



Münsterplatz und Agnesenschütte: Rundgang durch die Schaffhauser Informationsspeicher

Zwei ehemalige Lagerhäuser der Altstadt sind heute die wichtigsten Literaturspeicher Schaffhausens: In der Bibliothek am Münsterplatz und in der Agnesenschütte lagern insgesamt 200'000 Bände - ein Teil davon frei zugänglich. Auf dem Rundgang lernen die Teilnehmenden Magazin, Galerie und Kataloge und auch ein historisches Buch der Stadtbibliothek kennen, bevor der zweite Teil der Veranstaltung in die Agnesenschütte mit ihrem breiten Angebot an Bestsellern, DVDs, Kinderbüchern u.v.m. führt. (Interessierte haben die Möglichkeit, nur den ersten Teil zu besuchen oder für den zweiten Teil direkt in die Agnesenschütte an der Schwesternergasse zu kommen).

Freitag 13.9. | 18.10. | 15.11. | 13.12. Stadtbibliothek, 12.15 Uhr, Agnesenschütte 13.00 Uhr



Schaffhausen's libraries. A guided tour

Schaffhausen has a long and impressive library tradition stretching back more than 900 years to the scriptorium of the All Saint's monastery. The municipal library, founded in 1636, today holds a collection of roughly 200'000 documents. They are in two buildings: One is on Münsterplatz close to the former monastery, with a spacious reading room and stacks for the old and rare books as well as the academic collection. The modern public library is located on Schwesternergasse offering a wide selection of books, DVD's, games, language courses etc. The tour begins on Münsterplatz and continues in the Agnesenschütte building. It is also possible to take part in the first or second half only. Wednesday 25.9. | Stadtbibliothek, 12.15 pm, Agnesenschütte 1 pm.



Eintritt frei, ohne Voranmeldung.

Bei Fragen: bibliothek@stsh.ch | 052 624 82 62